

Arbeitsblatt:

Schreibwaren und Büroausstattung: Memo

Schreibwaren sind Produkte, die zwar wenig präsent aber doch nicht aus unserem Alltag wegzudenken sind – Stifte, Papier und Tinte brauchen Menschen aller Altersstufen und viele von uns fast täglich. Auch und besonders im Büroalltag spielen sie eine wichtige Rolle.

Doch welche sozialen und ökologischen Fragen hängen eigentlich mit meinen so unscheinbaren Schreibwaren zusammen? Muss ich meinen Kugelschreiber eigentlich wegschmeißen, wenn ich ihn leer geschrieben habe? Und wo werden sie überhaupt hergestellt?

Antworten darauf findet man bei memo, dem Versandhändler für Schreibwaren, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, die alltäglichen Dinge des Büroalltags zu hinterfragen und so Alternativen zu herkömmlichen Produkten zu schaffen.

Am Ende der Gruppenarbeit soll das Unternehmen allen anderen vorgestellt werden. Zur Orientierung können folgende Fragen dienen:

1. Was macht das Unternehmen?
2. Welche Grundhaltungen und Werte findet ihr im Unternehmen?
3. Wo seht ihr Stärken und Schwächen für das Unternehmen?
4. Wo seht ihr Stärken und Schwächen für die Gesellschaft?

Als Informationsquellen liegen einerseits gedruckte Informationen bereit. Andererseits könnt ihr einiges mehr anhand einer Recherche im Internet herausfinden. Navigiert euch einfach durch die Homepage von memo unter www.memoworld.de/.

Text:

Memo - sozial und ökologisch im Büroalltag

Der Slogan „nachhaltig einkaufen“, mit dem die memo AG wirbt, erscheint erst einmal sehr allgemein, fast jeder zweite Betrieb scheint heute damit zu werben. Doch was so platt klingt, umfasst eine gesamte Unternehmensphilosophie, die sich sozialen und ökologischen Standards verschrieben hat und eine sozial und ökologisch verträgliche Alternative zu herkömmlichen Büromaterialien bieten möchte – vom Kugelschreiber bis zum Bürostuhl. Aber auch Hinweise zu einem bewussteren Einkauf gibt die memo AG auf ihrer Webseite.

Die Grundidee

Der Slogan „nachhaltig einkaufen“, mit dem die memo AG wirbt, erscheint erst einmal sehr allgemein, fast jeder zweite Betrieb scheint heute damit zu werben. Doch was so platt klingt, umfasst eine gesamte Unternehmensphilosophie, die sich sozialen und ökologischen Standards verschrieben hat und eine sozial und ökologisch verträgliche Alternative zu herkömmlichen Büromaterialien bieten möchte – vom Kugelschreiber bis zum Bürostuhl. Aber auch Hinweise zu einem bewussteren Einkauf gibt die memo AG auf ihrer Webseite.

Verantwortung - ein ganzheitlicher Ansatz

Verantwortung ist für memo ein wichtiges Prinzip und soll in allen Handlungsbereichen Anwendung finden:

Standort und Ressourcen

Vermeiden vor Reduzieren vor Kompensieren: Bei memo stehen Klimaschutzmaßnahmen seit dem Beginn der Geschäftstätigkeit im Fokus der Aktivitäten. Dabei steht die Vermeidung von schädlichen Treibhausgasen für das Unternehmen stets an erster Stelle. Danach folgt, wo möglich, die weitestgehende Reduzierung und – erst als letzter Schritt – die Kompensation unvermeidbarer Schadstoffemissionen durch den Ankauf von Emissionsminderungs-Zertifikaten aus validierten Klimaschutzprojekten. Das Gebäude der memo AG wird nach modernsten gesundheitlichen und ökologischen Erkenntnissen geplant und gebaut. Ziel ist es, dass bei einem eventuellen Rück- oder Abbau keinerlei Schäden an Mensch und Umwelt entstehen. Das Haus verfügt über eine getrennte Brauchwasser-Anlage und ein Gründach.

Umweltschonendes Versandsystem

Um von der Materialbeschaffung bis zur Lieferung so fair und ökologisch wie möglich zu handeln, hat memo ein ressourcenschonendes Versandsystem entwickelt. Das Unternehmen bietet seinen Kund_innen als derzeit einziger Versender den Service, Waren ohne Aufpreis in der grünen „memo Box“ zu schicken. Damit wird die für die Umwelt schädliche Produktion und Entsorgung hunderttausender Versandkartons erspart. Die memo Box ist stabil und langlebig und dadurch sehr gut für eine vielfache Verwendung im Kreislaufsystem geeignet. Zusätzlich ist der Inhalt vor Nässe und Beschädigung geschützt. Vor dem Versand werden die Verschlüsse zum Schutz vor Diebstahl verplombt, lassen sich aber für die Warenentnahme auch wieder leicht öffnen.

Die Zustellung – emissions- und lärmfrei auf der letzten Meile

Gewerbe- und Privatkund_innen der memo AG innerhalb des Berliner S-Bahn-Rings werden seit Kurzem mit Elektro-Lastenrädern des Rad-Logistikers Velogista GmbH (<http://velogista.de/>) beliefert. Das Rad-Logistik-Unternehmen beliefert dort aktuell rund 1.000 Kund_innen mit Elektro-Lastenrädern, die mit einer Nutzlast bis zu 250 Kilogramm beladen werden können. Knapp 2.000 Sendungen sind aktuell auf diesem Wege ausgeliefert worden. Der große Vorteil dabei ist: Durch das Laden der Elektro-Lastenräder mit 100 % Ökostrom fahren diese komplett emissionsfrei. Zusätzlich werden Abgase und Lärmbelastung drastisch reduziert. Da die Fahrer_innen der Lastenräder in Berlin die Busspur und Fahrradwege benutzen und auch Einbahnstraßen entgegen der Fahrtrichtung befahren dürfen, ist die Zustellung häufig auch schneller als mit dem Paketzustellfahrzeug.

Produkte

Vor der Aufnahme von Produkten ins Sortiment werden diese auf ihre jeweiligen Umweltauswirkungen bei der Herstellung, im Gebrauch und bei der Entsorgung sowie auf ihre Gesundheitsverträglichkeit untersucht. Ressourcenschonende Herstellung, fairer Handel, energieeffizienter Verbrauch und eine möglichst geringe bis gar keine gesundheitliche Belastung des/der Verbraucher_in sind bei der Auswahl ausschlaggebende Faktoren. Eine wichtige Rolle spielt dabei das Prinzip des „local sourcing“, also Beschaffung aus möglichst lokalen Quellen. Lieferant_innen aus Deutschland und Europa werden dabei bevorzugt. So ist memo auch als kleines Unternehmen in der Lage, die meisten Lieferant_innen persönlich zu kennen.

Mitarbeiter_innen und Soziales

Flache Hierarchien und ein offener Umgang sind bei memo selbstverständlich. Jede_r Festangestellte hat Zugang zu allen Unternehmenszahlen, also zu sämtlichen Auftrags- und Rechnungsumsätzen, zu den Einkaufspreisen und Handelsspannen sowie zu den statistischen und betriebswirtschaftlichen Auswertungen. Die hohe Transparenz aller Geschäftsprozesse verlangt von jedem/jeder Einzelnen, von den Führungskräften bis hin zu den Fachkräften in der Logistik, deutlich mehr Verantwortung, Engagement und Überzeugung, als dies in anderen Betrieben üblich ist. Memo investiert zudem kontinuierlich in Ausbildung, Fortbildung und Schulungen für die Mitarbeiter_innen. Seit 2007 gibt es außerdem eine Kinderbetreuung während der Ferienzeiten.

Nachhaltigkeitsbericht von memo

Die regelmäßige, offene und transparente Berichterstattung über nachhaltige Leistungen und Maßnahmen ist für memo als konsequent nachhaltig tätiges Unternehmen eine Selbstverständlichkeit. Seit 2003 erstellt die memo AG daher alle zwei Jahre einen ausführlichen Nachhaltigkeitsbericht, für den das Unternehmen mehrfach ausgezeichnet wurde.

Quelle: www.memoworld.de/ / (Abgerufen: 22.03.2017)

Unser Denken & Handeln

Verantwortung

Wir stellen uns unserer gesellschaftlichen Verantwortung: Ökologie, Soziales, Ökonomie und Qualität sind die Basis unseres unternehmerischen Handelns.

Umwelt

Der Schutz von Umwelt und Klima und die Schonung von Ressourcen stehen bei allen Unternehmensprozessen und Geschäftstätigkeiten im Mittelpunkt.

Ökonomie

Wir wollen Wachstum, aber nicht um jeden Preis: Langfristiger Erfolg ist uns wichtiger als kurzfristige Gewinnmaximierung.

Kunden

Unsere Kunden stellen wir durch ein ökologisch und sozial verträgliches Sortiment, faire Preise und überzeugenden Service zufrieden.

Mitarbeiter

Unsere Mitarbeiter sind das höchste Gut: Unsere Unternehmenskultur ist geprägt durch gegenseitiges Vertrauen, Respekt und die Beteiligung am wirtschaftlichen Erfolg.

Lieferanten

Wir arbeiten langfristig und partnerschaftlich mit unseren Lieferanten zusammen und fördern auch bei ihnen nachhaltiges Verhalten.

Produkte

Unser Anspruch ist es, Produkte ins Sortiment aufzunehmen, die sich durch ihre nachhaltigen Eigenschaften und einen fairen Preis auszeichnen.

Partner

Durch unsere Zusammenarbeit mit anerkannten Organisationen unterstützen wir aktiv Ideen und Projekte zugunsten einer nachhaltigen Entwicklung.

Kommunikation

Wir treten in Dialog und sprechen transparent, ehrlich und regelmäßig über unsere Ziele, Leistungen und Maßnahmen.

memo